

Stellungnahme der Botschafter der Organisation zur Kontrolle des Verbotes von Chemiewaffen (OPCW)

Chemiewaffen wurden rund um den Globus in unseren Meeren, Seen und Flüssen versenkt, um sie zu entsorgen. Heute liegen große Mengen davon an den Küsten und in den großen Seen von Nordamerika und Kanada, im Nordatlantik, der Irischen See, der Biskaya, der Nordsee und der Ostsee. Auch rund um Hawaii, Guam, Japan, im Schwarzen Meer, der Chinesischen See und dem Mittelmeer liegen Chemiewaffen und rosten vor sich hin.

Herr Terrance Long, Chairman des internationalen Dialogs über im Meer versenkte Munition (IDUM), ist heute unter uns, um folgendes Statement im Namen des polnischen Botschafters in den Niederlanden, Herrn Krzysztof Paturej, an diese Versammlung weiterzugeben:

Der wissenschaftliche Beirat zur Munition im Meer, Den Haag (Niederlande), IDUM und die Republik Litauen laden die Teilnehmer des heutigen Fachgesprächs ein, eine Plattform zur internationalen Zusammenarbeit zu schaffen. Unser gemeinsames Ziel soll sein, alles Notwendige zu tun, auch in Zukunft negativen Konsequenzen für unsere Umwelt und die wirtschaftliche Entwicklung von Fischerei und Offshore-Industrie vorzubeugen. Zur Umsetzung der Resolution der Vollversammlung der Vereinten Nationen zu im Meer versenkten Chemiewaffen aus dem Jahr 2010 und in enger Zusammenarbeit mit Polen, Litauen, Norwegen und den beteiligten Nichtregierungsorganisationen laden wir sie ein, an einer Konferenz der OPCW teilzunehmen, die Anfang April 2013 in Den Haag abgehalten werden wird. In Rahmen der Konferenz wird es eine eigene Veranstaltung zum Thema Munition im Meer geben. Die genannte Gruppe ist bereit, den Vorsitz zu übernehmen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie zum Erfolg in Den Haag beitragen würden, um der Lösung dieses globalen Problems einen großen Schritt näher zu kommen.

Die Meere werden die vom Menschen versenkte Munition nicht vermissen – lasst sie uns wieder an Land holen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt Terrance P. Long: terry@underwatermunitions.org
Mehr Informationen unter www.underwatermunitions.org